

Online Sitzung

Leider konnten anfangs Jahr Sitzungen immer noch nicht physisch durchgeführt werden. So mussten oder durften auch wir über Teams die Sitzung abhalten. Nun ja, es war eine Erfahrung wert 😊



Februar Übung Helpis «Vergiftungen»

Nach langer Zeit durften wir wieder eine Helpübung durchführen! Mit Masken, Handschuhen und Hände desinfizieren konnte die Übung schon fast als Normal bezeichnet werden. Das Thema «Vergiftung» war die erste Übung der Hilfsleiterin Sarina Könitzer, welche Sie selber sehr spannend vorbereitet und mit den anderen Leiterinnen durchgeführt hat. Vielen Dank!



20. Februar 2021 «Brand mittel, später Brand gross»

Brand in Mehrfamilienhaus 20. Februar 2021

Bei einem Brand in einem Mehrfamilienhaus in Aadorf am Samstagabend entstand Sachschaden. Es wurde niemand verletzt.

Kurz nach 17.30 Uhr meldeten Bewohner eines Mehrfamilienhauses an der Hauptstrasse eine starke Rauchentwicklung aus einer Wohnung. Die Feuerwehr Aadorf war rasch vor Ort und konnte den Brand löschen. Aus Sicherheitsgründen wurden sämtliche Personen aus der Liegenschaft evakuiert, verletzt wurde niemand. Der Sachschaden ist mehrere zehntausend Franken hoch.

Zur Spurensicherung und Klärung der Brandursache wurden der Brandermittlungsdienst und der Kriminaltechnische Dienst der Kantonspolizei Thurgau aufgeboten.

Text: Beat Bollinger Kommandant Feuerwehr Aadorf



BLS-AED Grundkurs der Jungsamariter

Wenn schon keine Übungen durchgeführt werden konnten, und die Meisten Zeit haben, warum dann nicht die Samariter ausbilden?



Feuerwehrsaniitätsübung «Material»

Wie jedes Jahr startet die Feuerwehrsaniität mit dem Thema Material.

Zu einem Lottospiel mussten Fragen über die erste Hilfe und die Feuerwehr beantwortet werden sowie Praktische Arbeiten absolviert werden.

Zum Schluss gab es natürlich wieder Schokolade für die Gewinner (alle). Seltsamerweise wird unsere Übung immer zu diesem Zeitpunkt von unseren Vizekommandanten Andi Hasler begutachtet 😊

Tja, wir sind mittlerweile in der Feuerwehr bekannt, dass es bei der Feuerwehrsaniität immer etwas zu futtern gibt.

Im Anschluss wurde noch der Anhänger gereinigt und neu aufgefüllt.



IVR 2 Grundkurs und Refresher

An je einem Samstag im Februar und März führten wir den IVR 2 Refresher Kurs durch. Das ist eine

7 stündige obligatorische Weiterbildung für alle aktiven Samariter, welche alle 2 Jahre durchgeführt werden muss um die IVR Stufe 2 zu behalten.

An einem Samstag und Sonntag machten die neuen Samariter diese Ausbildung, um die Stufe 2 zu bekommen.

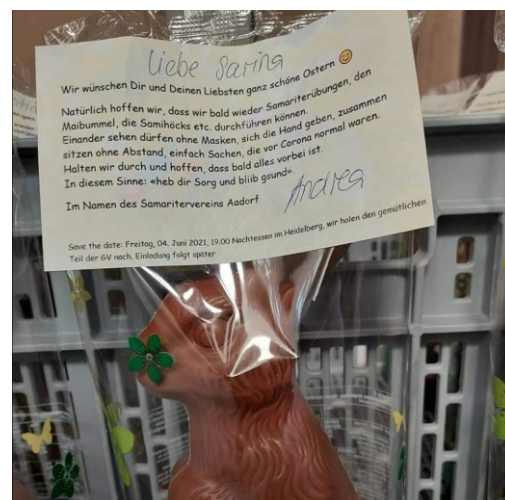
Nebst lernen, kam natürlich auch der Spass nicht zu kurz 😊



Der Osterhase auf Hausbesuch

Mit 16 Kg Schoggi im Gepäck hopple ich mal los und beschenke unsere Samariter und Helpis 🐰🐣. Frohe Ostern sagt der Osterhase 🌸🌸🌸

Ganz nach dem Motto der Präsidentin «Wenn nüt meh gaht, Schoggi gaht immer»



Finnentest bei der Feuerwehr Aadorf

Regelmässig führt die Feuerwehr den Finnentest durch. Beim Finnentest, ausgearbeitet in Finnland, handelt es sich um einen genormten und wissenschaftlich evaluierten Mindeststandard Leistungstest für Atemschutzgeräteträger in kompletter Persönlicher Schutzausrüstung. Zu absolvieren sind fünf Aufgaben beziehungsweise Stationen. Eine Person der Feuerwehrsanität ist auch jeweils dabei, um bei einem medizinischen Notfall einzugreifen.

Glücklicherweise mussten wir das noch nie. Auch da bleiben wir unserem Motto treu und haben jeweils die Süßigkeitenkiste dabei, in welche rege hineingegriffen wird. 😊



Helpis Übung «Aua»

Blutungen, Schnittwunden, Hygiene, Eigensicherheit waren an diesem Abend das Thema.



Monatsübungen März, April und Mai «Grundlagen Sanitätsdienst»

Durch Corona durften zu diesem Zeitpunkt noch keine Vereinsübungen durchgeführt werden. Wie wenn wir es im Herbst schon gewusst hätten, haben wir uns für die Übungen «Grundlagen Sanitätsdienst» entschieden. Da dies ein Kurs ist, und Kurse auch in der Coronazeit durchgeführt werden konnten, durften wir uns zu unseren Monatsübungen treffen.

Nach diesem Kurs erfüllen alle neuen Samariter die Anforderung um Sanitätsdienst zu leisten.



Feuerwehrsantität und Helpis

Jedes Jahr findet eine gemeinsame Übung statt, bei der alle Abteilungen der Feuerwehr kennengelernt werden.

Dieses Jahr mit der Hilfe der Verkehrsabteilung.

Beim Funken wurde mit Legos gebaut, die zwar am Schluss nicht identisch ausgesehen haben 😊, aber Spass hats gemacht. Am nächsten Posten wurden die Handzeichen auf der Kreuzung gezeigt und angewendet und am letzten Posten wurde das ganze Material von der Verkehrsabteilung vorgestellt.

Vielen Dank an Patrick Meyer und Andi Brunner für die interessante Übung!



Übung mit dem Rettungsdienst Frauenfeld

Immer im Frühling kommt der Rettungsdienst nach Aadorf um die First Responder zu schulen. Das verspricht jeweils eine spannende Übung, da der RD immer spannende Fallbeispiele aus seinem Alltag nimmt.

Barbara Schori und Tatjana Marcaione begannen gleich mit den neuen Richtlinien bei der Reanimation. Die Theorie wurde sogleich ins Praktische umgesetzt, und alle durften beim Baby die Reanimation üben.

Dann wurde die Gruppe geteilt und an zwei Fallbeispielen wurde neues gelernt und altes Repetiert. In einem Fallbeispiel mussten die Ersthelfer die Patientin schonend auf die Schaufelbahre und danach auf die Vakuummatratze bringen.

Im zweiten Fallbeispiel sass ein Mann ohne Atmung auf einem Stuhl. Sofort galt es, ihn zu Reanimieren...

Vielen Dank an Barbara Schori und Tatjana Marcaione vom Rettungsdienst Frauenfeld !!!



Helpübung «Durrenand»

"Durrenand" hiess die Help-Übung vom Monat Mai...

Alles drehte sich um Verbände.

Es wurden Verbände geübt, es gab Spiel und Spass mit Verbänden, es wurden Blutergüsse selber moulagiert (geschminkt) sowie die Erste Hilfe mit einem Kühlbeutel geübt.



Festlicher Teil der GV

Nachdem im 2020 und im 2021 die GV schriftlich durchgeführt werden musste, war es an der Zeit, nun die Ehrungen, Aus- und Eintritte nachzuholen. Pünktlich um 19.00 Uhr stand der Foodtruck mit seinen feinen Burgern, Salaten und leckeren Bieren für die Samariter und Samariterinnen bereit.



Im Anschluss wurde der festliche Teil der GV durchgeführt.



Margrit Wymann wurde für 50 Jahre Vereinstreue, Andrea Könitzer und Ruth Jöhri wurden für 20 Jahre und Vroni Zbinden und Fredi Strehler durften eine Decke für 10 Jahre Samariterverein Aadorf entgegennehmen.



Miriam Rüegg hat die Ausbildung zum Jugendleiter abgeschlossen, Irene Lemmenmeier ist Kursleiterin 1 und Lisbeth Hegner wurde als Kassierin und Aktivmitglied aus dem Verein verabschiedet.



Jeanine Zbinden wurde für Ihre grosse Arbeit im 2019 geehrt, Michael Zähler wurde für seinen grossen Arbeitseinsatz im 2020 geehrt, Andrea Könitzer bekam nachträglich für die Kursleiterinausbildung und die Henry Dunant Medaille ein Geschenk und Vroni Zbinden wurde für Ihren grossen Einsatz im 2021 geehrt



Gleich 8 neue Samariter, (zwei fehlen auf dem Foto) sieben davon aus der Helpgruppe durften den Erwachsenen beitreten!!!

Auch die Feuerwehr durfte für die gute Zusammenarbeit ein Präsent entgegennehmen.

Im Anschluss wurde wie immer Lotto gespielt.

Samariter und Helpis Aussenübung vom 21. Juni 2021

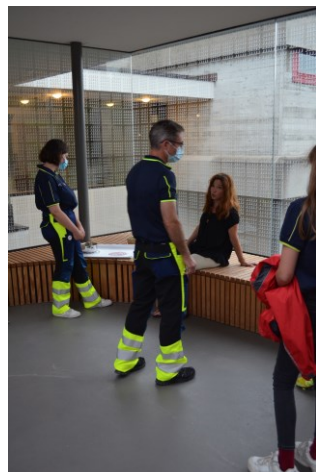
In Gruppen mussten die Samariter/Helpis vier Posten ablaufen.

An einem Posten fanden Sie eine Frau, die sich eine Bärlauchsuppe gekocht hatte und nun über Übelkeit, Schwindel und Bauchschmerzen klagte. Die Ersthelfer fragten die Patientin aus und sahen zugleich, dass sich zu dem Bärlauch noch Maiglöcklein im Korb befanden. Somit entschlossen Sie sich, das TOX anzurufen. Dank der Zusage des TOX's durften wir dreimal einen Testanruf machen.

Am zweiten Posten sass eine Frau, vor sich leere Alkoholflaschen und Medikamentenpackungen. Plötzlich klagte Sie über einen stechenden Schmerz im Kopf. Durch genaues Ausfragen merkten die Samariter und Helpis, dass es sich «lediglich» um eine Migräneattacke handelte und die Medikamente und die Alkoholflaschen gar nichts damit zu tun hatten.

Bei der «Chügelibahn» griff sich eine Patientin an den Hals. Schnell merkten die Ersthelfer, dass die Frau von einer Biene gestochen wurde. Auch hier bewahrten alle Ruhe und durch geschickte Fragen stellte sich heraus, dass die Frau allergisch auf Bienen ist. Dank dem Epipen und dem richtigen Einsetzen konnte schlimmeres verhindert werden.

Der vierte Posten war wie immer ein Spassposten. Bei einem tollen Leiterlispel, welches die Helpgruppe vom SSB bekommen hatte, wurden die Samariter und Helpis durch Fragen und praktische Aufgaben getestet. Vielen Dank an die Figuranten. Im Anschluss gab es wie immer Partybrot sowie Kaffee und Kuchen.



Einsatzübung vom 25.06.2021

Die Alarmmeldung hiess: "Brand gross, Hauptstrasse 119, 8357 Guntershausen»

Sofort rückten alle verfügbaren Einsatzkräfte aus. Vor Ort wurde die Einsatzleitung durch die Führungsunterstützung aufgebaut, der Verkehrsdienst erstellte Strassensperren und leitete den Verkehr um. Ebenso sorgten er mit Schlauchbrücken dafür dass keine Autos über die vollen Feuerwehrschräuche fuhr. Das TLF (Tanklöschfahrzeug) wurde in Position gebracht, die ersten Atemschützer bauten sofort Druckleitungen auf und waren somit rasch bereit für den ersten Löscheinsatz. Die Feuerwehrsanität richtete an einem blick- und

wettergeschützten Ort ein Verwundetennest ein. Während sich der Kommandant und sein Vize einen Überblick verschafften, wurden den ersten Offizieren und Gruppenführern Befehle erteilt, welche ihrerseits beim Sammelplatz den benötigten Manpower einholten.

Rasch war klar - es gibt nebst dem Brand löschen noch Personen zu retten und das hat immer oberste Priorität. Da gab es eine Person mit massiven Brandverletzungen welche etwas versteckt aber laut um Hilfe schrie, eine hatte eine leichte Rauchvergiftung und musste über die Leiter gerettet werden, eine Person mit mittlerer Rauchvergiftung benötigte ein Rettungsbrett und die vierte Person lag bewusstlos im Estrich und wurde im Schleifsack ins Verwundetennest gebracht. Vielen Dank an dieser Stelle für die Bereitschaft der Figuranten sich für diese Rollen zur Verfügung zu stellen! Ein Dank geht auch an Andrea Könitzer welche einmal mehr realitätsnahe Moulagen anbrachte und so für ein realistisches Bild sorgte. Da es ein Grossbrand war und ein Hydrant zu wenig Wasser lieferte, musste eine zusätzliche Wasserversorgung aufgebaut werden. Dazu wurde mittels Motorspritze aus dem nahen Bach einen Wassertransport aufgebaut, somit hatte die Einsatzkräfte genügend Wasser. Da die Rauchentwicklung in einem Teil des Gebäudes sehr stark war, entschied die Einsatzleitung ein Loch ins Dach zu machen - dazu wurde die Gruppe Absturzsicherung aufgeboten welche mittels Drehleiter unter Atemschutz in die Höhe ging um von oben die Ziegel abzudecken.

Am Ende waren alle Personen in Sicherheit und der Brand gelöscht: Ziel erreicht!

Besten Dank allen Beteiligten für den Einsatz, danke auch an die Gärtnerei Mathis welche das Übungsobjekt zur Verfügung gestellt hat.

Im Anschluss gab es draussen eine Erfrischung sowie eine Wurst vom Grill: vielen Dank dem Feuerwehrverein für diese Spende! Alles in allem war es ein gelungener Einsatz - auch aufgrund des tollen Feedbacks der Übungsleitung.

Mein Dank geht auch an alle Feuerwehrfrauen und Männer welche an diesem Abend an der Übung teilgenommen haben.

Beat Bollinger

Kommandant Feuerwehr Aadorf



Weiterbildungen

Helpleiterkurs

Im Juli haben Sarina Könitzer und Valeria Jenni am Grundkurs zum Helpleiter teilgenommen. Nebst guten Kontakten standen auch spannende Themen auf dem Programm wie, Ideen für Jahresprogramm erarbeiten, Spiele / Spielideen für verschiedene Situationen, Vorbereitung der Help-Übungen / praktische Umsetzung, Ideenaustausch für Mitgliederwerbung und

Aktionen um die Help-Kasse aufzufüllen, Allgemeine Informationen betreffend Help und organisatorische Strukturen.
Durch das positive Feedback der beiden Kursteilnehmer freuen wir uns jetzt schon auf die Umsetzung 😊

OVKW (obligatorische Kader Weiterbildung)

Irene, Michael und Andrea müssen sich auch jedes Jahr weiterbilden. An der OVKW vom Juni standen wie immer Methodik und Didaktik auf dem Programm. Im Anschluss an diese Weiterbildung findet immer noch eine freiwillige fachliche Weiterbildung statt.

Wir suchen Helfer

Alexia Buck hat sich entschieden das Amt als Materialverwalterin abzugeben. Darum suchen wir jemanden, der für die Bestellung und den Unterhalt des ganzen Materials zuständig ist. Wer Interesse hat, darf sich gerne bei Andrea Könitzer melden.

Samihöck

Leider fand der Samihöck dieses Jahr noch nie statt.

Bei Kaffee und Kuchen treffen sich Samariter, um gemütlich zusammenzusitzen, und zu plaudern. Jedermann/frau ist willkommen.

Der nächste Samihöck vom 26. August 2021 findet von 14.00-16.00 Uhr bei Paula von Ow an der Friedaustasse 15 in Aadorf statt.

Infos

Aktuarin seit GV 2021: Valeria Jenni

Da die GV schriftlich durchgeführt wurde, ging es fast ein bisschen vergessen, dass Valeria Jenni neu Aktuarin wurde. Leider ist es auch im festlichen Teil ein bisschen untergegangen. Dafür möchte ich mich entschuldigen.

Liebe Valeria wir wünschen Dir ganz viel Freude in Deiner Aufgabe 😊

Alle zwei Jahre hat Elisabeth Wirz unter Mithilfe von verschiedenen Samaritern den «Alters- und Behindertenausflug» organisiert und durchgeführt und vielen einen schönen Tag beschert.

Leider hat uns Elisabeth mitgeteilt, dass Sie es dieses Jahr das letzte Mal organisieren möchte.

Cornelia Rüegg wird neu dieses Amt übernehmen und hofft weiterhin auf zahlreiche Mithilfe der Samariter.

Im letzten Newsletter haben wir einen Aufruf gemacht, da einige Posten neu besetzt werden müssen. Glücklicherweise konnten alle Posten besetzt werden.

Präsidium ab GV 2022:

Michael Zähler und Sarah Eggerschwiler

Revisorinnen ab GV 2022:

Nina Mullis und Brigitte de Luca

Sammlungsbeauftragte ab GV 2022:

Vroni Zbinden

Viel Spass beim Lesen und auf ein gutes unfallfreies zweites Halbjahr 😊